

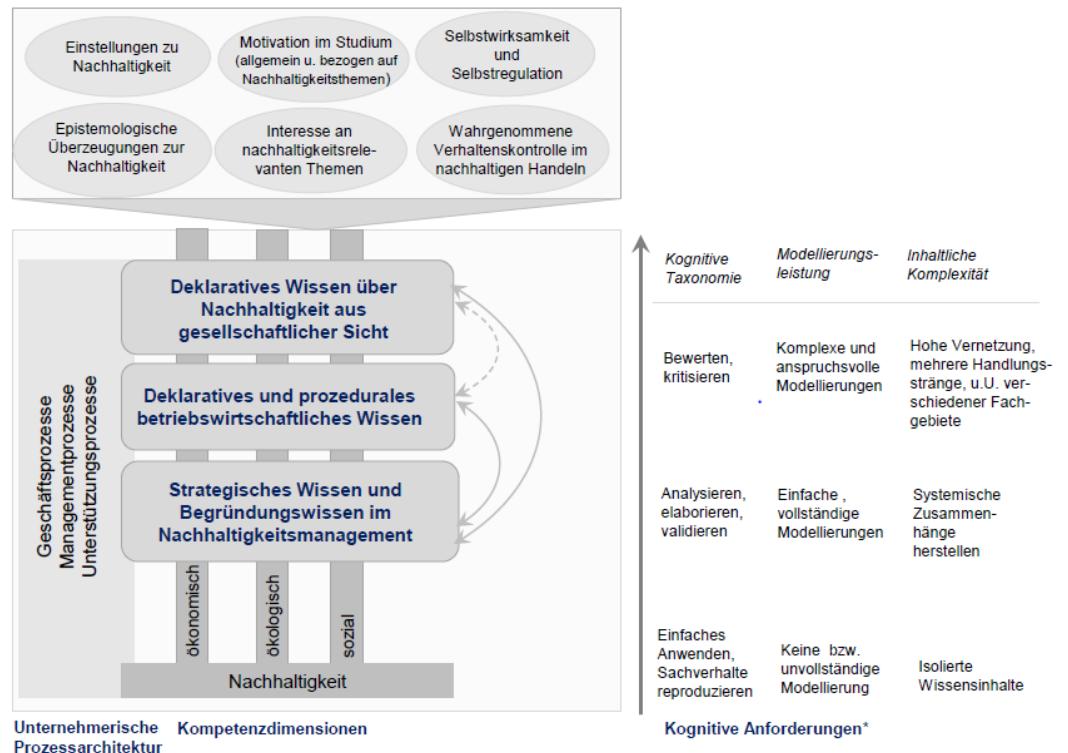
## Ausgangssituation

In der Hochschulbildung wird zunehmend gefordert, Fragen der Nachhaltigkeit systematisch in die Förderung betriebswirtschaftlicher Kompetenzen bei Studierenden der Betriebswirtschaftslehre zu integrieren. Offen ist bisher allerdings, inwiefern entsprechende Kompetenzen entwickelt und systematisch über curriculare und hochschuldidaktische Angebote gefördert werden.

## Ziele

- Validieren eines Kompetenzmodells zum Nachhaltigkeitsmanagement (Prüfung der Inhaltsvalidität durch Befragung von Hochschullehrenden und betrieblichen Experten, Konstruktvalidierung)
- Messung der Kompetenzentwicklung mittels einer Interventionsstudie an drei Standorten
- Identifizieren von Erklärungsfaktoren auf individueller und institutioneller Ebene für die Kompetenzausprägung und -entwicklung im Bereich des Nachhaltigkeitsmanagements

## Kompetenzmodell



## Methodisches Vorgehen

### Testverfahren

- Evidence-centered assessment design (Domänenmodellierung über verschiedene methodische Zugänge → Kompetenzmodellierung → Assessmentkonstruktion und -implementation)\*\*
- Unterschiedliche Testzugänge (u. a. computergestützte Unternehmenssimulation) für die Erfassung spezifischer Kompetenzfacetten
- Integration von kognitiven und nicht-kognitiven Kompetenzfacetten
- Interventionsstudie an drei Universitäten mit Experimental- und Kontrollgruppen an weiteren Universitäten

### Psychometrische Modellierungen

- Multi-Matrix-Design der Testungen
- Modellierung der Kompetenzen über Latent Trait Modelle (u. a. Partial Credit Modell) und ggf. Latent Class Analysis
- Konfirmatorische Verfahren zur Prüfung der Kompetenzstruktur
- Prüfung der Messinvarianz bei der Interventionsstudie über konfirmatorische Faktorenanalysen (CFA) und differentielle Item Funktionen (DIF)

Literatur: \* Winther, E. (2010). Kompetenzmessung in der beruflichen Bildung. Bertelsmann: Bielefeld.

\*\* Mislevy, R. J., & Haertel, G. D. (2006). *Implications of Evidence-Centered Design for Educational Testing*. SRI International and University of Maryland, Ravenswood. URL: [http://padi.sri.com/downloads/TR17\\_EMIP.pdf](http://padi.sri.com/downloads/TR17_EMIP.pdf)

## Forschungsdesign

### Validierung des computerbasierten Assessments

- Analysen zur curricularen Validität (u. a. Dokumentenanalysen, Hochschullehrerbefragung)
- Analysen zur berufsbezogenen (externen) Validität (u. a. Befragung des betrieblichen Managements, Durchführung von Expertenworkshops, Auswertungen betrieblicher Stellenausschreibungen)
- Analysen zur Konstruktvalidität

### Projektschritte



Umsetzung des computerbasierten Assessments

- Ausdifferenzierung und Pilotierung der simulationsbasierten Aufgaben
- Fragebogenfinalisierung



Haupterhebung & Intervention

- Haupterhebung (Querschnitt): Surveygruppe (N~1.000)
- Intervention (Längsschnitt mit 3 Messzeitpunkten): Interventionsgruppe (N~150) Kontrollgruppe (N~200)



Auswertung & Verwertung

- Skalierung und Analyse des Datensatzes
- Auswertung der Validierungsstudien
- Ergebnisverwertung (Vorträge, Publikationen, Abschlussbericht)